

Zuger Curler

INFORMATIONSBLATT DES
CURLING CLUB ZUG

GEGRÜNDET 1966

NUMMER 49

JUNI 2006

Auflage: 450 Exemplare

Redaktion: Béatrice Heusser

Druck: Kalt-Bucher Druck AG
Postfach 37, 6301 Zug

Inserate: Hans Kalt 041 711 30 36

Vorstand

Präsident

Rolf Bedognetti
Aberenterrasse 7, 6340 Baar
P: 041 761 10 28 G:044 206 90 05

Vizepräsident / Ausbildung

Kurt Aklin
Im Rötel 26, 6300 Zug
P: 041 711 07 26 G: 041 712 02 02

Spielkommission

Doris Wunderlin
Letzstrasse 5a, 6300 Zug
P: 041 741 53 35 F: 041 741 84 35

Junioren

Thomas Hess
Rebmattli 3a, 6340 Baar
P: 041 763 62 09 F: 041 763 62 10

Kassier

Josef Herger
Langgasse 28a, 6340 Baar
P: 041 761 84 65 G: 044 722 64 50

Aktuar

Roland Gasser
Am Ribelrain 12, 8833 Samstagern
P: 01 786 19 09 G: 041 455 60 30
F: 041 455 60 33

Tel. Curlinghalle Büro: 041 725 31 83

Tel. Curling Restaurant: 041 725 31 81

Hallenmanager

Volker Dreckmann
Lüssirainstrasse 8, 6300 Zug
P: 041 710 92 21 info@cczug.ch
079 598 67 78

Presse

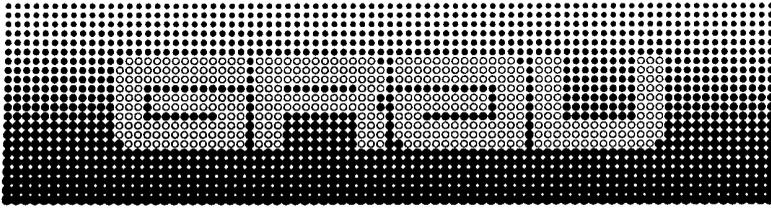
Fabio Rispoli
Kalkbreitestrasse 95, 8003 Zürich
N: 079 627 19 65

Vereinsheft Zuger Curler

Béatrice Heusser
Edlibachstrasse 4, 6345 Neuheim
P: 041 756 07 33 N: 079 684 30 84
beatrice.heusser@gmx.ch

Inhalt

Inhalt	Seite
Saisonrückblick	3–5
SPIKO Bericht	7–11
Junioren	12–13
Veteranen	15
Hallenmeisterschaft	17–19
Einzelwertung	20–21
Elite Teams	23–24
Cherry Rockers	26–27
Happy Birthday CC Zug ...	28–29
Frühjahrsturnier	30–31
Protokoll GV 05	32–37
Einladung/Traktanden GV 06	39
... Happy Birthday CC Zug	40



IHR PARTNER FÜR FOTO- UND OPTIKFRAGEN.

ZUG, BUNDESPLATZ 2, 041 710 15 15 / BAAR, DORFSTRASSE 12, 041 761 12 60

Seit 1976 Spezialist für:

- Fugenabdichtungen
- Grundwasserabdichtungen
- Luft- und wasserdichte Fugensysteme
- Sanierungen von Kittfugen

Peter Weber

Früebergstrasse 12 6340 Baar Telefon 041 761 24 86
Fax 041 760 16 15

Lager/Magazin

Alte Steinhauserstrasse 33 6330 Cham Telefon 041 740 17 15



*Nur feinstes "Kass"
...macht
wirklich Spaß!*

welss
ZUM ERLNBACH AG ZUG

Getränkecenter Riedstrasse 10, 6330 Cham, Telefon 741 88 88

Rückblick des Präsidenten

Vor 40 Jahren, genau am 17.3.1966, wurde der Curling Club Zug gegründet. Damals versammelten sich im Restaurant Hirschen in Zug rund 40 Curling-Interessierte und legten den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte, die sich sehen lassen kann und auf die wir alle stolz sein dürfen.

Diesen Geburtstag feierten wir mit einem Jubiläumsturnier und einem vergnüglichen Abend in unserem Club-Restaurant. Am Gala-Dinner des Frühjahrsturniers waren die damaligen Gründungsmitglieder Pia Bussmann, Heinz Jörin, Thea und Hans Kalt, Sepp Keiser sowie Verena und Werner Oswald unsere Ehrengäste. Ursula Preibisch und Berta Ziegler waren leider aus gesundheitlichen Gründen verhindert.

Die Saison verlief gesamthaft gesehen in eher ruhigen Bahnen. Die Spiko stellte ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm zusammen. Es wäre schön und wünschenswert, wenn die internen Turniere etwas mehr Zulauf hätten, ohne dass sich die Spiko mit telefonischen Nachfassaktionen die Finger wund drücken und die Stimme heiser reden müsste. So z.B. wäre es wert gewesen das neu kreierte Fasnachtsturnier zu besuchen.

Immerhin bildeten drei Fasibands den musikalischen Rahmen rund um das schräge Turnier.

Im Spitzencurling unserer Clubmitglieder gibt es zwei besondere Ereignisse zu berichten:

Bei den Herren Elite befinden sich mit den Teams Oswald, Rindlisbacher und Stutz gleich drei Zuger Mannschaften in der Aufstiegsqualifikation zur obersten Liga. Wir können sehr gespannt sein, wie sich die nächste Saison entwickelt.

Nach dem Motto «Er kam, sah und siegte» kehrte Thomas Haindl nach fünf Jahren Unterbruch zurück. Er bildete sogleich ein Team und trainierte eifrig auf die SM der Aktiven hin. Die Schweizermeisterschaft gewann der CC Zug in souveräner Art. Wir gratulieren Hansruedi Spaltenstein, Max Iten, Teresa und Thomas Homberger und Skip Thomas Haindl ganz herzlich für diese hervorragende Leistung.

Zum ersten Mal seit geraumer Zeit gab die Eisqualität weder zu Beanstandungen noch zu hitzigen Diskussionen Anlass. Die Steine curlten von Anfang Saison an so gleichmässig und weit, dass mancher Spieler anfänglich Mühe bekundete, sich auf die neue Gegebenheit einzustellen.

Wir sind überzeugt, nun endlich den «Dreh» gefunden zu haben, um auch in Zukunft hervorragend curlendes Eis anbieten zu können.

Die Bewirtung im «Stübli» war hervorragend. Herzlichen Dank den Hauptakteuren Stefan Häseli & Oliver Lang in der Küche sowie Patrizia Hintermann & Manuela Homberger im Service. Die Crew wird leider nächste Saison nicht mehr in derselben Formation antreten. Der Vorstand ist eifrig daran, eine neue Lösung mit neuem Pächter zu finden.

Gleich zwei Clubmitgliedern ist durch Wahlen in internationale und regionale Gremien des Curlingsports hohe Ehre zuteil worden. Nach einer vierjährigen Abwesenheit kehrt SWISS-CURLING mit Patrick Hürlimann wieder in den Executive Board der World Curling Federation zurück. Patrick wurde in einem komplizierten Wahlverfahren gleich als erstes «member-at-charge» im ersten Wahlgang mit dem absoluten Mehr gegen acht Gegenkandidaten gewählt.

Gion Peder Uffer ist zum neuen Präsidenten der Zentralschweizer Curling Trophy gewählt worden. Unseren Ehrenmitgliedern gratulieren wir zur Wahl und wünschen viel Freude, Glück und Genugtuung bei ihrer ausserordentlich wertvollen Tätigkeit.

Alle drei Jahre gibt es im Vorstand und in der Spiko Wahlen. An der GV vom 9. Juni 2006 ist es wieder soweit. Die Spiko wird in gleicher Besetzung antreten. Im Vorstand gibt es zwei Rücktritte: Kurt Aklin als Vizepräsident und Thomas Hess als Juniorenobmann. Kurt und Thomas, ich weiss wieviel Zeit Ihr für unseren Club aufgewendet habt, und dafür dank ich Euch im Namen aller Mitglieder ganz herzlich. Kurt war 15 Jahre lang im Vorstand und gestaltete unseren Verein nicht nur als Architekt, sondern auch als erfahrener Ausbilder von so manchem Neucurler. Thomas Hess war während 12 Jahren ein motivierender Förderer, Coach und Trainer unserer Junioren. Er wird als der Macher der Junioren-Vizeweltmeister in unsere Annalen eingehen.

Als Nachfolger für Thomas Hess schlägt Euch der Vorstand Yves Hess vor. Yves ist Coach und Trainer der Junioren. Er wird neu auch das gesamte Kurswesen von Kurt Aklin und die Verantwortung für die Cherry Rockers übernehmen. Sein Amt wird künftig Leiter Ausbildung heissen. Personell wird Kurt Aklin nicht ersetzt. Das Amt als Vizepräsident wird neu Roland Gasser übernehmen. Ferner schlagen wir Euch vor, Walter Meyer-Boernecke als Veteranenobmann neu in den Vorstand zu wählen. Immerhin macht die Veteranenabteilung mehr als

einen Viertel des Vereins aus, da ist es nur recht und billig, wenn auch die Veteranen im Vorstand entsprechend vertreten sind.

Zum Abschluss meines Jahresberichtes bedank ich mich recht herzlich bei all jenen die sich aktiv und engagiert für unseren Club eingesetzt haben. Im besonderen:

- Meine Kollegen im Vorstand. Die Zusammenarbeit war stets sehr konstruktiv und äusserst kollegial.
- Das OK des Frühjahrsturniers. Die 29. Ausgabe war einmal mehr sehr professionell organisiert und umgesetzt. Der Club hat dafür sehr viele Komplimente bekommen.
- Die Mitglieder der Spiko. Ihre unermüdliche Arbeit prägt das Clubleben auf und neben dem Eis. Sie hätten es verdient, wenn ihre Turniere etwas besser besetzt würden.

- Die Sponsoren und Gönner. Dank ihrer finanziellen Grosszügigkeit können wir attraktive Preise besorgen und notwendige Investitionen tätigen.
- Die Coaches, Trainer und Instrukto- ren; sie geben ihr Können und Wissen mit grossem pädagogischem Geschick weiter
- und alle weiteren Helferinnen und Helfer. Sie sind immer da, wenn man sie braucht.

Allen Clubmitgliedern danke ich für die aktive, sportliche und faire Teilnahme an allen Anlässen. Nach einer sommerlichen Pause hoffe ich, Euch alle möglichst zahlreich wieder zu begrüßen und zwar an der GV vom 9. Juni, am Sommertreff vom 18. August oder spätestens zur Saisoneroöffnung am 30. August 2006.

Euer Präsident

Rolf Bedognetti

«Mier händ renoviert»



ISO 9001 Reg. Nr. 13840-01

OCHSNER
OCHSNER

Büro für Erneuerungs-
und Baukostenplanung
6304 Zug
Telefon 041 711 41 01
www.ochsner-ochsner.ch

H Ü R L I M A N N

RAHMEN

GRAFIK

STICHE

SPIEGEL

SCHMIDGASSE 2, 6300 ZUG, TEL 041 711 41 56



Wir garantieren für schonende
Reinigungen und fachmännische
Restaurationen

AKORUG



Baarerstrasse 59 · 6304 Zug
Telefon 041 712 09 44

www.akorug.ch

reservierte Parkplätze hinter dem Haus
vis à vis Garage

...surfen Sie zu uns...

<http://www.knobel-zug.ch>

knobel

die einrichtung für schul- und konferenzzräume

Eugen Knobel, Schuleinrichtungen, Grabenstrasse 7, 6301 Zug, Postfach 938, CH-6301 Zug
Telefon 041 710 81 81, Fax 041 710 03 43 <http://www.knobel-zug.ch> e-mail: eugen@knobel-zug.ch

Elite- und Breitensport

Bei den drei Elite Teams lief es diese Saison mit mehr oder weniger Erfolg. **Zug 1** mit Skip Stephan Oswald, Martin Oberholzer, Daniel Lüthi, Matthias Müller, Adrian Niederhauser & Thomas Oswald belegte in der SCL A den 15. Rang. **Zug 2** mit Skip Cyril Stutz, Pascal und Yves Hess, Benno Arnold und Fabio Rispoli konnte sich in der SCL B auf dem 5. Rang behaupten. **Zug 3** mit Skip Stefan Rindlichsbacher Sven Iten, Reto Herger, Michael Hammerer und Reto Jetzer erspielte sich in der SCL C den 3. Rang und erreichte den Aufstieg in die SCL B. Dort erreichten sie den 7. Rang. Die 3 Zuger Elite Teams können in der nächsten Saison in der Auf / Abstiegsrunde A/B spielen und bei guter Platzierung in der SCL A weiter spielen. Den neue Modus kann auf der Homepage der SCA eingesehen werden. Der 1. Teil der Qualifikation A/B findet bei uns vom 27.–29. Oktober in Zug statt.

Im Breitensport bei der SM der Aktiven in Luzern holte sich ein Team aus Zug die begehrte Goldmedaille. Wir gratulieren den neuen Schweizer Meistern Thomas Haindl (Skip), Thomas und Teresa Homberger, Max Iten und Hansruedi Spaltenstein ganz herzlich zu ihrem Titel. In einem regelrechten Hitchcock-Final haben sie den Sieg verdient nach Zug geholt. Schade, dass kaum Zuschauer aus Zug die Spiele verfolgt haben.

An der Mixed SM in Biel nahm das unter Luzern startende Team von Daniel Lüthi mit Denise Bouquet, Martin Oberholzer, Karin Lüthi-Oldani und Ersatz Jeannine Probst teil und konnte sich die Bronzemedaille umhängen lassen.

Herzliche Gratulation



bta Touristik Travel AG

**Das Reisebüro,
das sich auf Ihre
Ferien freut!**

Bahnhofstr. 1 6301 Zug (Gebäude Zuger Kantonalbank / Postplatz) Tel. 041 727 11 11

Clubturniere ...

Am ersten Septemberwochenende starteten wir mit dem traditionellen **First Stone**. 48 Teilnehmer konnten wir an diesem Turnier zusammenlosen. Das Siegerteam hiess Kurt Aklin, Werner Heck, Pierina Aklin, Bruno Keiser und Ersatz Rolf Bedognetti.

Das **Herbstturnier** Curling und Jassen spielten 8 Teams. Ob nun die cleversten Jasser oder die besten Curler gewonnen haben, weiss man bei diesem Turnier nie so genau. Die besten Karten hatten diesmal Thomas Haindl mit Doris Wunderlin, Andi und Sarah Flühler.

Wie immer sehr feierlich verlief das **Weihnachtsturnier** mit 18 teilnehmenden Teams. Von den 4 weiblichen Skips konnte sich zuletzt eine durchsetzen und erreichte trotz einem Pils den Sieg. Tatjana Portmann mit Christian Lekic, Gisela Bedognetti und Edi Hess waren die Gewinner.

Das **Fasnachtsturnier** – neu in den Turnierplan aufgenommen – wurde ein voller Erfolg. Trotz einer Beteiligung von nur 8 Teams, war die Stimmung gewaltig. Drei Fasnachtsguggen liessen unser Stübli erzittern und unsere Curler stellten sich als talentierte Schnitzelbänkler heraus. Der beste Vortrag (Team Bruno Kummer) wurde von Publikum prämiert, jedoch die schönste Schnitzelbang präsentierte uns der Organisator des Turniers Jürg Bauer. Verkleidet, in schönem Baslerdütsch und mit gemalten Bildern trug er uns seine Verse vor – «Zewei»!

Auch nächste Saison soll es wieder ein Fasnachtsturnier geben. Ganz verkleidet spielte einzig das Team Aklin.

Gewonnen hat übrigens das Team von Volker Dreckmann mit Ivana Stadler, Bruno Keiser und André Graf.



Chocolatier

Bahnhofstrasse 22 6300 Zug 041 711 92 29
Internet: <http://www.aeschbach-chocolatier.ch>

Das **Last Stone** wurde in dieser Saison zu unserem Jubiläumsturnier 40 Jahre CC Zug. Mit 20 Teams hatten wir ein volles Haus und am feinen Nachtesen nahmen noch einige Ehrengäste teil, so dass unser Stübli fast aus den Nähten platze. Ein herzliches Dankeschön an unsere Köche Oli und Stefan und an die Stüblicrew Patricia, Manuela und Sabrina für die tolle Bewirtschaftung. Auch dem Organisationssteam besten Dank für die Arbeit.

Zum 1. Sieg als Skip reichte es Beat Niggli, mit Marcel Seiz, Thomas Gamma und Margrit Lekic.

Herzliche Gratulation.

Zu erwähnen ist auch noch das 3. **Spontanturnier** zwischen Weihnacht und Neujahr. Unsere zwei Sponsoren Rogi und Heinz Gloor organisierten wieder ein tolles Turnier mit einem feinen Gabentisch. Herzlichen Dank an die beiden Sponsoren.



PronatureTM
EINFACH PERFEKT



Nur das Beste für Ihr Tier



Farmer's Pet AG

Kurt Wild

Baarerstrasse 79

6302 Zug

Telefon: 041 726 30 70, Fax: 041 726 30 77

E-Mail: info@farmerspet.com

Homepage: www.farmerspet.com

Offene Turniere

Es beteiligten sich 80 Personen am **PRO AM Turnier**. Pläuschler und Profis kämpften zusammen und es konnten da und dort einige Talente ausgemacht werden. Es war diesmal ein sehr sportlicher Event, denn es beteiligte sich die Schweizer Nationalmannschaft der Marathonbiker mit Teambetreuer, Physiotherapeuten und Teamarzt. Gewonnen hat das Turnier Roman Aebi und Fabian Freimann (2 Trainer vom Ruderclub Cham) zusammen mit Laura und Kevin Wunderlin.

Am 6. Zuger **Abet Damen Turnier** beteiligten sich leider nur 16 Teams. Trotzdem kommen die Damen immer wieder gern nach Zug und sind begeistert von den tollen Preisen. Diese sind nur Dank den Sponsoren, den beiden Firmen ABET mit Roland Gasser und Lancaster möglich. Herzlichen Dank den beiden Firmen für die grosszügige Unterstützung.

26 Teams beteiligten sich am 6. **Zuger Cup**. Dieses Turnier wurde von Roland Gasser und Gion Peder Uffer tadellos organisiert. Die Teams genossen die spezielle Atmosphäre und natürlich das Fondue Chinoise à discrétion. Dieses zweitgrösste Turnier wird immer beliebter, auch dank dem schönen Gabentisch, der durch das grosszügige Sponsoring von Kurt Wild (Pronature) erst möglich wird.

Mit 7 Zuger Teams unter den ersten 10 gaben wir unser Heimturnier nicht aus der Hand. Sieger wurde das Team von Kurt Aklin mit Esther Iten, Claudia Hürlimann und Luzia Eggemann (Ersatz Pierina Aklin).

Der Schlussanlass der **Zentral-schweizer Curling Trophy** mit 27 Teams wurde in Zug ausgetragen, so konnten zu Hause spannende Spiele verfolgt werden. Auch hier holte sich ein Zuger Team den begehrten Titel. Sieger in der 1. Liga wurde das Team mit Fabio Rispoli (Skip), Yves Hess, Martin Schläpfer und Ivana Stadler, sowie den Ersatzspielern Stefan Meienberg & Barbara Huggenberger. Das zweite Zuger Team mit Roland Gasser (Skip), Marcel Seiz, Gion Peder Uffer & Sepp Herger belegte in der Auf/Abstiegsrunde 1. Liga den 5. Platz und muss in die 2. Liga absteigen.

Mit einer Standing Ovation wurde am Schlussabend der langjährige Präsident der ZCT Jean-Pierre Greter verabschiedet. Seinen Posten übernimmt Gion Peder Uffer. Wir hoffen, dass auch nächste Saison einige Mannschaften aus Zug wieder dabei sind. Ein Startsamstag wird Ende September in Zug stattfinden.

Einzelwertung & News

Die Einzelwertung holte sich ein sehr aktiver und «angefressener» Curler. Der Chef der Hallenmeisterschaft, Marcel Seiz, baute mit dem Sieg im letzten Turnier seine Führung ganz klar aus und holte mit 57 Punkten den begehrten Pokal. Auf dem 2. Rang klassierte sich mit Edi Hess ein «Neucurler». Den bronzenen Platz ergatterte sich die letztjährige Siegerin Teresa Homberger.

Mit Serge Lusser trat ein langjähriges Clubmitglied in die Spiko und brachte neuen Schwung mit. Das Turnier im Oktober wird zu einem Nachtturnier ausgeweitet, somit probieren wir mal was Neues.

Der genaue Saisonplan wird im August auf unserer Homepage aufgeschaltet sein und das Faltblatt werdet ihr vor Saisonbeginn erhalten.

Vergesst unseren Sommerbike-Anlass nicht! Austragungsdatum wird der 24. oder 25. Juni sein. Ob mit oder ohne Bike, jeder kann teilnehmen. Unser Ziel ist der Gottschalkenberg. Nun bedanke ich mich noch bei meinen Spikokollegen für die grosse Arbeit die sie geleistet haben. Es war eine intensive und auch spannende Saison.

Einen schönen und warmen Sommer wünscht euch

Doris Wunderlin



**Hotel Restaurant
Guggital**
6300 Zug

Martin Elsener
Zugerbergstrasse 46
TEL. 041 711 28 21
FAX 041 710 14 43

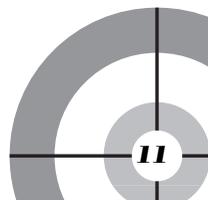
DAS HOTEL IM GRÜNEN
MIT HERRLICHEM AUSBLICK
ÜBER DIE STADT



Confiserie – Tea Room
beim Bahnhof
6300 Zug

Telefon 041 711 10 49

Filiale: Baarerstrasse 47



Ein Auf und Ab ...

In dieser Saison sind wir mit drei Meisterschaftsteams angetreten:

Zwei Mädchenteams (A- und C-Meisterschaft) und ein Knabenteam (B).

Im Oktober eröffneten unsere A-Girls mit Laura Wunderlin als Skip ihre Saison bereits mit dem Grand-Prix. Die drei Wochenenden in Genf, Bern und Wetzikon waren von Auf und Ab geprägt. Ein neunter Schlussrang war das Resultat.

Das Glück kehrte auch bei den A-Meisterschaften nicht ins Team zurück. So gingen von den 11 Meisterschaftspartien drei erst im Zusatzend und gar deren fünf mit nur einem Stein Differenz verloren. Ein Sieg mehr hätte die Qualifikation zur Juniorinnen Schweizermeisterschaften bedeutet!

Das Trainer-/Betreuersteam um Janet Hürlimann war auch im mentalen Bereich gefordert, um das Team jeweils auf das nächste Spiel vorzubereiten.

Ganz anders ist es den C-Juniorinnen mit Skip Ramona Keiser gelaufen. Im November traten sie zur B/C-Qualifikation in Flims an. In ihrer ersten richtigen Saison mit den knapp 20 kg schweren Steinen sind sie mit Bravour gleich in die nächst höhere Liga aufgestiegen. Mit ihrem konsequenten Drawspiel avancierten sie zum Angst-

gegner mancher Teams und damit waren sie auch in den B-Meisterschaften kaum zu bremsen. Der 1. Rang, punktgleich mit vier anderen Teams, war der verdiente Lohn. Erst im Tiebreak wurden sie auf den dritten Rang, welcher knapp nicht zu den Aufstiegs-spielen für die A-Liga berechtigt, verwiesen. Am Rande sei noch das Spiel der Runde 5 gegen die Juniorinnen von Küsnacht ZH erwähnt, welches sie mit dem Endresultat von 15:14 (!) für sich entschieden. Stephan Keiser durfte den kometenhaften Aufstieg, seiner 12- bis 13-jährigen Mädchen als Coach und Trainer mit Freude verfolgen.

Die B-Junioren – mit Stefan Meienberg (Skip) und Sabrina Homberger (Coach) – gingen mit dem 4. Schlussrang in der Meisterschaft knapp an einem zum Aufstieg berechtigten Platz vorbei. Die Saison wies für sie trotzdem viele Highlights auf. Die Zuger Hallenmeisterschaften schlossen sie auf dem hervorragenden dritten Rang ab, schlugen dabei manch gestandenes Team und klassierten sich gar vor diesen: Bravo!

Eigentlicher Saisonhöhepunkt war ihre Teamreise an das internationale «Junior U21» Turnier in Dumfries (Schottland). Die Organisation der Reise hatten sie selbst in die Hand genommen, einquartiert wurden sie in Gastfamilien. Ihrem tadellosen Auftreten auf und neben dem Eis verdankend schlossen sie neue Freundschaften und haben sich für das nächste Jahr wieder empfohlen.

Die Juniorenabteilung hat zusammen mit den Betreuern der Cherry Rockers nach den olympischen Spielen Schülerinnen und Schüler zu einem Schnuppertraining eingeladen – mit vollem Erfolg. Etwa 80 (!) Kids wohnen diesem Training am Mittwochnachmittag bei. Wenn es gelingt, einige Interessierte nächste Saison wieder in die Curlinghalle zu locken, so wird die Juniorenabteilung im nächsten Jahr kräftig wachsen!

Ich bedanke mich herzlich bei allen Coaches, Trainern, Sponsoren und Gönnern, dabei stellvertretend bei Yves Hess (Juniorentraining) und Margrit Lekic (Cherry Rockers).

Aus zeitlichen und familiären Gründen werde ich per GV 2006 aus dem Vorstand zurücktreten; daher ist dies mein letzter Jahresbericht in der Funktion als Juniorenobmann.

Ich wünsche meinem designierten Nachfolger Yves Hess viel Spass, Erfüllung und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe. Ich selbst bedanke mich bei den Junioren, Coaches, Trainern und Eltern herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Der Juniorenobmann

Thomas Hess

Gute Aussichten.

Auch für Sie?

Wir beraten Sie gerne.

**Baumgartner
Fenster**



G. Baumgartner AG

Flurstrasse 41
6332 Hagendorn, Cham

T 041 785 85 85

F 041 785 85 00

www.baumgartnerfenster.ch

info@baumgartnerfenster.ch

der neue **fordmondeo** ST220
mit **226 PS** leidenschaft.



- 3.0l 24V Duratec-ST-V6-Motor mit 166 kW/226 PS, 4-türig, ab Fr. 49 900,-
- ST220-Styling mit Seitenschürzen, Frontspoiler mit integrierten Nebellampen und Heckspoiler
- Intelligent Protection System IPS, Not-Bremsassistent und ESP
- Sportfahrwerk 15 mm tiefer gelegt, Recaro-Sportsitze, Sitzheizung vorne, autom. Klimaanlage, Lederausstattung, Xenon-Scheinwerfer und 18"-Leichtmetallfelgen serienmässig. Jetzt bei uns.

technologie, die bewegt.



A. Huber AG, Zug
Baarerstrasse 125
Telefon 041 766 15 15
www.garagehuber.ch

Das nennt man Power!

Die Aktivitäten der Zuger Veteranen verzeichneten in allen Bereichen merkliche Steigerungen. Die Trainingsmöglichkeiten am Montagnachmittag – verbunden mit Spiel- und Taktikstudien beim Apéro hinter der Scheibe – wurden verstärkt benutzt.

In Zug konnten wieder zwei eintägige und zwei zweitägige Veteranenturniere durchgeführt werden. Hieran nahmen 47 auswärtige und 23 einheimische Teams teil, wobei in dieser Saison drei der Turniersiege den Gästen überlassen werden mussten.

Mit insgesamt 21 Zuger Teams waren die Zuger Farben an 16 auswärtigen Turnieren vertreten. Auch wenn nicht immer Platzierungen in den vordersten Rängen erspielt werden konnten, verbleibt ein Zugewinn an kameradschaftlicher Verbundenheit zu den Teams der Gastclubs.

Aus dem Turniergeschehen seien nachstehen angeführt:

Ort	Rang	Zuger Teams in den Rängen 1 bis 4
Zug	1	B. Scepan, E. Kunz, E. Odermatt, J. Rogenmoser
Zug	2	F. Hensler, B. Voney, S. Prutsch, HP. Gasser
Küsnacht	3	B. Scepan, G. Rossi, W. Studer, E. Odermatt
Zug	2	F. Hensler, H. Gloor, J. Müller, W. Oswald
Zug	3	R. Wiget, P. Arbenz, R. Hager, HR. Aerni
Zug	4	B. Scepan, E. Kunz, HP. Gasser, J. Rogenmoser
Dübendorf	2	F. Wagner, W. Meyer-B., J. Müller, W. Oswald
Urdorf	2	E. Kunz, HP. Gasser, E. Odermatt, J. Rogenmoser
Zug	2	C. Heer, P. Aklin, F. Wagner, V. Dreckmann
Zug	4	W. Studer, S. Prutsch, J. Müller, W. Oswald
Küsnacht	1	R. Ammann, S. Prutsch, W. Meyer-B., E. Odermatt
Luzern	4	B. Scepan, E. Kunz, E. Odermatt, J. Rogenmoser
Zug	3	C. Heer, P. Aklin, F. Wagner, V. Dreckmann
Baden	3	R. Ammann, B. Wicki, S. Prutsch, W. Meyer-B.

Walter Meyer-Boernecke



**WEINKISTE
St. JAKOB**

Die feinen Schuler Weine auch in Ihrer Nähe.
Weine für jede Gelegenheit

Treffpunkt für Weinkenner

Vereinsanlässe – Parties – Familienfeiern

Heidi Zbinden

Baarerstrasse 21

6300 Zug

Telefon 041 712 06 08

Fax 041 712 06 09



**WEINKISTE
St. JAKOB**

Treffpunkt für Weinkenner



HEIZUNGS - UND KÄLTEANLAGEN
HENSLER HEIZUNGEN
 PROJEKTIERUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG

JÖCHLERWEG 4 - 6340 BAAR

TEL. NR. 041 761 03 80 FAX NR. 041 760 13 22
 E-MAIL bruno.hensler@firstframe.ch

ALLES AUS STEIN

**CHRISTIAN BREITENSTEIN AG
CHAMERSTRASSE 106, ZUG**

Treten Sie bleibende Werte ruhig mit Füßen, entscheiden Sie sich für Bodenbeläge von uns.

Natur- und Kunststeine, Betonelemente, Renovationen

Telefon 041 748 02 00

Telefax 041 748 02 01

BREITENSTEIN

Wädenswil Bulls vor Nojobruto

Dieses Jahr wurde ein Team von einem Gastclub Hallenmeister: Wädenswil Bulls. Die Equipe um Manuel Nosedá schlug im Final das Zuger Team um Thomas Kummer.

Von der Firma **RISI** AG in Baar wurde uns wiederum eine Preissumme von Fr. 2500.- zur Verfügung gestellt. In dankenswerter Weise wird uns auch in der nächsten Saison der gleiche Betrag zugesichert. Wir danken der Geschäftsleitung der **RISI** AG an dieser Stelle ganz herzlich für ihr Engagement für unsere Hallenmeisterschaft und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Die diesjährige Hallenmeisterschaft konnten wir mit zwei Stärkeklassen durchführen, wobei die Einteilung den Teams selber überlassen wurde. In der Stärkeklasse A spielten 21 Teams in drei Gruppen eine Round Robin. Die Klasse B spielte in einer Sechsergruppe ebenfalls eine Round Robin. Anschliessend spielten die drei Gruppenersten der Klasse A und der B-Meister die Finalsple.

Herzliche Gratulation dem diesjährigen Hallenmeister, dem Team Wädenswil Bulls mit Thorsten Sittig, Elisabeth Frei, Fredy Almer und Skip

Manuel Nosedá. Sie konnten den Final gegen das Team Nojobruto mit Norbi Niederberger, Jörg Gähler, Bruno Kummer und Skip Thomas Kummer mit 8 zu 4 Steinen gewinnen.

Zur unserer Freude konnten sich mit dem Team Zug Junioren (Christian Letic, Laura & Kevin Wunderlin und Skip Stefan Meienberg) neue Gesichter bis in den kleinen Final vorkämpfen, wo sie sich knapp mit 6 zu 5 Steinen gegen Stoos Heinzer (Doris Landtwing, Marlies Heinzer, Daniel Landtwing, Walter Mafli und Skip Odilo Heinzer) durchsetzen konnten.

Die Teams beider Finalsple trafen schon in der Round Robin aufeinander. Dort konnten sich die Junioren mit einem Zusatzend ebenfalls durchsetzen, Nojobruto gewann dort gegen die nachmaligen Zuger Hallenmeister Wädenswil Bulls.

Als B-Meister stand nach der Round Robin das Team Hopp de Bäse (Stephan Oswald, Yvonne Wicki, Gregor Hotz, Claus Gsell und Skip Thomas Oswald) fest. Auch diese Saison konnten interessante, hochstehende Spiele mit zum Teil überraschenden Resultaten aus dem Stübli verfolgt werden.

Leider musste sich das Team CC Einsiedeln nach Turnierbeginn zurückziehen, was mit Forfait-Niederlagen gewertet wurde.

Wir hoffen, das alles zur Zufriedenheit aller Teams abgelaufen ist. Kritik und Anregungen für die nächste Saison nehmen wir gerne entgegen. Für die nächste Saison hat die Spiko festgelegt, dass am Mittwoch um 18.00 Uhr nur zwei Rinks für die Hallenmeisterschaft reserviert sind, um dem Clubabend genügend Eis zur Verfügung zu stellen. Folglich sind Spielverschiebungen auf diese Zeit nur möglich, wenn einer der beiden Rinks noch frei ist.

Für die nächste Saison überlegen wir uns Anpassungen am Modus, um allenfalls die Meisterschaft noch interessanter zu gestalten, Details folgen später. Wir danken den Eismeistern für ihren Einsatz bei der Eisauflbereitung. Ebenfalls einen herzlichen Dank an das Stübli-Team, welches sich immer um unser seelisches und kulinarisches Wohl kümmerte. Zu guter Letzt bedanken wir uns auch bei den zahlreichen Teams für die Teilnahme und faire Durchführung der **RISI** Hallenmeisterschaft und hoffen auf eine rege Teilnahme in der nächsten Saison.

Urs Diggelmann
Marcel Seiz

Internet über das Kabelnetz
jetzt sind wir am Zug!



einfach schneller...
einfach günstiger...
...einfach gut!



- 24 Stunden online – Immer auf Draht
- Pluspunkt Geschwindigkeit
- Keine zusätzlichen Telefongebühren
- Telefonleitung bleibt frei
- Einfach günstig



Wasserwerke Zug AG · Chollerstrasse 24 · 6301 Zug
Infoline 041 748 49 59 · www.datazug.ch · verkauf@datazug.ch



Schlussrangliste

1. Wädenswil Bulls

Thorsten Sittig
Elisabeth Frei
Fredy Almer
Manuel Nosedá – Skip

2. Nojobruto

Norbert Niederberger
Jörg Gähler
Bruno Kummer
Thomas Kummer – Skip

3. Zug Junioren

Livio Hess
Christian Lekic
Laura Wunderlin
Kevin Wunderlin
Stefan Meienberg – Skip

4. Stoos Heinzer

Doris Landtwing
Marlies Heinzer
Daniel Landtwing
Walter Mafli
Odilo Heinzer – Skip

B-Meister Hopp de Bäse

Stephan Oswald
Yvonne Wicki
Gregor Hotz
Claus Gsell
Thomas Oswald – Skip

Haute-Coiffure
COIFFURE LOUIS

Coiffure Louis B, 6300 Zug, Raiffergässli 2, Telefon 041 711 12 50

Rang	Name, Vorname	First Stone	Herbst	Weihn.	Fasi	Last Stone	Total
1	Seiz Marcel	6	7	17	7	20	57
2	Hess Edi	11		18	4	16	49
3	Homberger Teresa	10	5	14		19	48
4	Dreckmann Volker	9		15	8	12	44
4	Wunderlin Doris	5	8	13		18	44
6	Flühler Andreas	8	8	4	6	16	42
6	Kempf Alex	7		13	3	19	42
8	Odermatt Ernst	5	6	17	3	10	41
9	Keiser Bruno	12	7	13	8		40
9	Stadler Ivana	7		11	8	14	40
11	Niggli Beat	9		4	6	20	39
12	Bauer Jürg		5	17	1	14	37
12	Bedognetti Rolf	12		9	5	11	37
12	Homberger Thomas	10	5	6		16	37
15	Couture Daniela	4	4	9		19	36
16	Lekic Christian	7		18		10	35
17	Wunderlin Kevin	1	4	8	6	14	33
18	Aklin Kurt	12	3	12	4		31
18	Heusser Béatrice		4	16	1	10	31
18	Meienberg Stefan	11	4	16			31
21	Flühler Sarah	8	8	14			30
21	Herger Josef	1		11		18	30
21	Huber Rosmarie	1		11		18	30
21	Wild Kurt	2		10		18	30
25	Lekic Margrit	5		4		20	29
25	Lusser Serge		3		7	19	29
27	Oswald Thomas			10		15	25
27	Voney Brigitte			14		11	25
29	Bedognetti Gisela			18		5	23
29	Hintermann Patrizia		7	16			23
31	Eggemann Luzia	3	1	12	5		21
31	Gasser Hanny			6	3	12	21
31	Godin Cornelia			2	4	15	21
31	Gsell Claus			4		17	21
31	Kummer Bruno			7	1	13	21
31	Thomi Marcel	8				13	21
37	Gamma Thomas					20	20
37	Heer Claudia			7		13	20

Rang	Name, Vorname	First Stone	Herbst	Weihn.	Fasi	Last Stone	Total
37	Schläpfer Martin	6		8		6	20
40	Aklin Pierina	12	3		4		19
40	Gasser Roland	3	7	2	2	5	19
40	Hammerer Michael	8	2			9	19
40	Hess Yves					19	19
40	Huber Franz	1		6		12	19
40	Huggenberger Barbara	6		6		7	19
40	Oswald Manuela			15		4	19
40	Oswald-Süssli Monika			7		12	19
40	Schuler Lydia			10	2	7	19
40	Wagner Fritz	7		12			19
50	Bauer Agi		3	3	1	11	18
50	Camenisch Josef		2	9		7	18
50	Hochreutener Heiner			1		17	18
50	Jetzer Bernhard	9				9	18
50	Niederberger Norbert		5	13			18
50	Portmann Tatjana			18			18
50	Sager Patrick	11			7		18
50	Schmid Eliane			5		13	18
58	Aerni Hans-Ruedi			16		1	17
58	Iten Mark					17	17
58	Ruoff Lukas					17	17
58	Scepanovic Borko	9		8			17
58	Wächter Lilo			17			17
63	Amstalden Christian			16			16
63	Kron Eva					16	16
63	Kummer Thomas	4		5		7	16
66	Diggelmann Urs	6	6		3		15
66	Kobel Beat					15	15
66	Kuhn Oliver			15			15
66	Schaffner Max			1	5	9	15
66	Schöni Christoph			15			15
66	Wüest Alexander					15	15
72	Flammer Bruno			14			14
72	Graf André			4	8	2	14

Die Liste zeigt nicht alle Teilnehmer.
Die komplette Liste kann im Internet

unter www.cczug.ch eingesehen
werden.



Fineac Treuhand AG

Rechnungswesen/Steuerberatung

Bahnhofstrasse 21
CH-6304 Zug

Tel. +41 (0)41 727 51 00
Fax +41 (0)41 710 19 77
Email treuhand@fineac.ch



Fineac Management AG

Gestion/Vermögensberatung

Bahnhofstrasse 21
CH-6304 Zug

Tel. +41 (0)41 711 59 20
Fax +41 (0)41 710 19 77
Email management@fineac.ch



Alta Group AG

Corporate Finance/Betriebswirtschaftliche Beratung

Bahnhofstrasse 21
CH-6304 Zug

Tel. +41 (0)41 720 11 11
Fax +41 (0)41 720 11 41
Email alta@alta.ch

Verschiedene Wege führen nach Rom ...

... man trifft sich jedoch in Zug! Unsere drei Zuger Herren-Meisterschaftsteams werden nächste Saison alleamt in der neu gegründeten A/B Auf-/Abstiegsrunde wieder aufeinander treffen.

Zwar gab es am Anfang der Saison noch eine relativ klare Hierarchie – Stephan Oswald startete mit seinem Team in der SLA, Cyril Stutz in der SLB und Stefan Rindlisbacher in der SLC – jedoch schon bald durfte das dritte Zuger Team dank eines dritten Gruppenrangs von der SLC in die SLB aufsteigen. Dort trafen sie auf die Equipe von Cyril Stutz, die natürlich gerne einen Aufstieg in die nächste Liga gefeiert hätte. Auch dieses Jahr reichte es nur für den fünften Rang, welcher sozusagen den ersten Nichtaufstiegsplatz darstellt, jedoch immerhin für die Teilnahme an der A/B Auf-/Abstiegsrunde vom nächsten Jahr berechtigt.

Im letzten Spiel hätten sie sich zwar mit einem Sieg noch ins Tie-break retten können aber Jacqui Greiners inzwischen zur Legende gewordene Promotion-Double-Take-out über die eigene Long-Corner-Guard (etwa fünf Meter vor dem Haus und 50 cm neben der Seitenlinie) mit anschliessendem Wick hinter eine andere Guard und

gleichzeitigem Freeze vor zwei gegnerische Steine, sorgte dafür, dass der sicher geglaubte Sieg doch nicht zu Stande kam. So musste man sich eben mit dem fünften Rang begnügen, knapp vor dem Team von Skip Rindlisbacher.

Da waren's schon mal zwei.

Als drittes Team gesellte sich Zug Oswald in die erlauchte Runde der A/B Auf-/Abstiegsrundenteilnehmer 2006/07. Die Zuger haben sich in der SLA wiederum sehr wacker geschlagen und haben gegen einige berühmte Gegner nur sehr knapp verloren. Um dem Abstieg zu entgehen, wäre der achte Rang nötig gewesen, und den hat man mit nur vier Siegen doch relativ klar verpasst.

Eine eher traurige Geschichte also; umso mehr freut es uns natürlich, dass wir uns alle in der nächsten Saison auf Zuger Eis wieder sehen werden. Die inzwischen zur Genüge erwähnte A/B Auf-/Abstiegsrunde startet am Wochenende des 27.–29. Oktober 2006 in unserer Curlinghalle. Von den zwölf teilnehmenden Teams werden deren acht in die SLA aufsteigen. Es bestehen also beste Voraussetzungen für unsere Eliteteams.

Wenn es optimal läuft, werden nächstes Jahr sogar alle drei Zuger Equipen in der SLA vertreten sein. Das dürfte man dann wohl ruhig als geschichtsträchtig bezeichnen!

Wir hoffen jetzt schon auf eine tolle Unterstützung durch unsere Clubkolleginnen und -kollegen an jenem Wochenende vom 27.–29. Oktober.

Fabio Rispoli

Médailles d'Ohr.



Atelier Wassmann
Neugasse 27
CH-6300 Zug.
Telefon 041 710 72 72
Telefax 041 710 72 76
atelier@wassmann.ch
www.wassmann.ch

Atelier Wassmann.
Das Schmuckstück aus Zug.

hellerwerbung.ch



winiker

DAMENMODE AG
NEUSTADT PASSAGE 6300 ZUG

HERRENMODE AG
STADTHOF 6300 ZUG

URS BISCHOF

DEIN GOLDSCHMIED
UND SCHMUCKDESIGNER



GOLD ■ ART
LÜSSIHOF



URS BISCHOF
6300 ZUG

TEL. 041 712 39 39 FAX 041 712 39 38

WIR MACHEN AUCH KONSTRUKTIV
NÄGEL MIT KÖPFEN.

Holz**bau**

www.gemperle.ch • Telefon 041 780 13 76



GEMPERLE
HÜNENBERG



HAUTE COIFFURE FRANÇAISE

André Banholzer

DAMEN-/HERREN-SALON
PÉDICURE-STUDIO
KOSMETIK-SALON

041 711 07 62 - 711 73 25

Grabenstrasse 24, Altstadt Obergasse, 6300 Zug

5 Saison 2005 /2006

Das darf doch nicht wahr sein! Die Saison ist schon wieder zu Ende und

die Trainings am Mittwochnachmittag gingen viel zu schnell vorbei.



Diese Saison durfte ich mit meinen Helfern einer grossen Schar von wissbegierigen Girls und Boys das Curling etwas näher bringen. 17 Cherry Rockers tummelten sich auf dem Eis, versuchten zu Sliden, Steine abzugeben und den Handle etwas zu üben. Am Saisonende wussten sie bestens Bescheid und kannten die verschiedenen Curling-Fachausdrücke, wobei das eifrige Verfolgen der Olympiade seinen Beitrag dazu leistete.

Eine grosse Welle von Curlingbegeisterung überschwappte uns am Schnuppertag für Kinder. Auf allen Rinks war ein hektisches Tun und ei-

nige von ihnen werden wohl nächste Saison dabei sein.

Unsere Zuger Cherries bestritten etliche auswärtige Turniere, sowie das Zuger Turnier mit Bravur und waren oft an der Spitze anzutreffen. Beim zweitägigen GP in Baden gelangte das Team mit Roman Gertsch, Raphaela Keiser, Lorenz Kramer und Fabrizio Lo Presti auf den vierten Platz.

Auch in dieser Saison bekam ich grosse Unterstützung von Thomas Kramer und Bruno Keiser – euch beiden vielen Dank für die wertvolle Hilfe. Bei Thomas Kummer bedanke ich mich

für die lieben Worte am Jubiläumsabend und auch allen anderen gebührt ein aufrichtiger Dank für die netten Zusprüche. Nun weiss ich mit Bestimmtheit, dass ich mit den Jüngsten weitermache, um ihnen das Curling näher zu bringen. Vier von unseren diesjährigen Cherry Rockers werden nächste Saison zu den Junioren wechseln, ich wünsche ihnen alles Gute.

Jetzt wünsch ich euch allen einen schönen Sommer, wir sehen uns wieder, wenn es heisst «Guet Stei».

Margrit Lekic

Zeit für eine Schifffahrt auf dem Zugersee



Angebote für jeden Geschmack: Unabhängig – ob Sie einen individuellen Ausflug oder eine unvergessliche Feier planen, einen erfolgreichen Firmenanlass organisieren oder sich eine erholsame Mittagspause gönnen – unsere vielfältigen Angebote mit Kursrundfahrten, kulinarischen Abendfahrten, Lunchschiff bis hin zu Extra- und Konferenzschiffen sind die richtige Lösung.



Zugersee
Kulinaria



Zugersee
Schifffahrt

Zugersee Schifffahrt & Kulinaria, Alpenstrasse 14, CH-6304 Zug
Telefon 041 728 58 58, Fax 041 728 58 66, E-Mail info@zugersee-info.ch

www.zugersee-info.ch





Rückblick

Schaffen wir es, oder schaffen wir es nicht? Gemeint ist die immer gleiche Frage, ob wir das Tableau wiederum komplett füllen und auf 11 Rinks spielen. Bis kurz vor Turnierbeginn blieb die Antwort offen. Dank der unermüdlchen und klugen Arbeit unseres Spielleiters hatten wir es am Ende doch geschafft: 88 Teams – darunter 13 Zuger – traten, mehr oder auch weniger, vollzählig im Laufe des Freitags an. Das OK war erleichtert!

Unsere Eismeister hatten in beiden Hallen mit akribischer Sorgfalt ein schnelles und gut curlendes Eis aufbereitet. Als Folge davon wurden sehr viele Spiele ausgesprochen offensiv geführt und waren – zum Teil bis zum letzten Stein – sehr umstritten und entsprechend spannend.

Gerade rechtzeitig zum Beginn des Banketts im Casino hatte Petrus ein Einsehen und das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite. Passend zum Sonnenschein und zur Freude unserer Gäste sorgte eine echte Musica Latinoamericana während des Apéritifs für eine rundum gelöste Stimmung. Der Casino-Saal erstrahlte in festlichem Glanz und die unvergleichliche Ambiance verfehlte ihre Wirkung nicht.

Ein besonderes Ereignis war die Anwesenheit von sieben Gründungs-Mitgliedern, die unser Präsident im Laufe des Abends ehrte, indem er an die Gründung des CC Zug vor 40 Jahren erinnerte, den Damen einen Blumenstrauss und den Herren ein kleines Geschenk überreichte.

Die Casinocrew sorgte mit einem feinen Menü und aufmerksamem Service für das leibliche Wohl aller. Die Zuger Dirty Hands begeisterten das Publikum mit ihrer Break-Dance-Show und präsentierten Hochleistungssport mit der Leichtigkeit echter Profis.

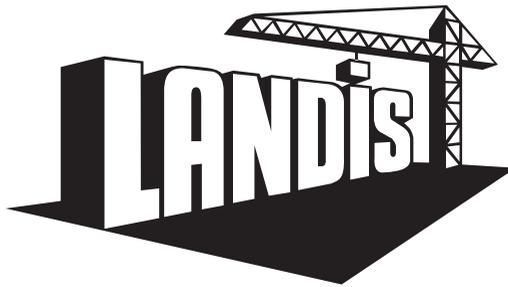
Die Stefan-Berger-Band brachte viel Schwung aufs Parkett und der Betrieb in der Bar war – umsatzträchtig! Einige Unentwegte verliessen das Casino dem Vernehmen nach erst im Morgen-grauen!

Dass es von den 13 Zuger Teams immerhin deren 5 bis in die Finalrunde schafften, stellt der spielerischen Stärke unserer Curlerinnen und Curler ein sehr gutes Zeugnis aus. Dass es trotz bester Ausgangslage erneut nicht zu einem Zuger Turniersieg reichte, schmälert diesen positiven Gesamteindruck in keiner Weise! Einmal mehr bleibt die Hoffnung auf das kommende Jahr ...!

Zum dritten Mal nach 1996 und 1997 holte sich das Dübendorfer Team von Skip Mark Brügger – mit Zuger Verstärkung nota bene – den knappen, jedoch verdienten Turniersieg. Mit der Ehrung von Sieger und Platzierten am späten Sonntagnachmittag ging ein Zuger Frühjahrsturnier zu Ende, das in sportlicher und gesellschaftlicher Hinsicht gleichermassen erfolgreich war. Mit dieser Feststellung verbinde ich die Hoffnung, dass wir auch im kommenden Jahr, zur 30. Ausgabe unseres Grossanlasses, wiederum 88 Teams in Zug zu Gast haben werden.

Ich schliesse diesen Rückblick jedoch nicht, ohne mich bei allen, die zum guten Gelingen des Turniers im Grossen wie im Kleinen, vor oder hinter den Kulissen, materiell oder ideell, beigetragen haben, ganz herzlich zu bedanken. Nur mit dieser Unterstützung bleibt das Zuger Frühjahrsturnier auch in Zukunft das, was es heute schon ist – ein Erlebnis!

Volker Dreckmann



Hoch- und Tiefbau

Umbauten Gerüste

Renovationen

Betonsanierung

Kundenarbeiten

**Landis Bau AG Zug/Baar/Hünenberg
Albisstrasse 1 6304 Zug Tel. 041 711 55 23**

Protokoll der 40. GV 17.06.05

Restaurant Landhaus in Baar

Beginn: 18.50 Uhr

Begrüssung: Der Präsident begrüsst speziell:
 Patricia Hintermann, die Gerantin des Curlingrestaurant
 Andreas Risi, der Sponsor der Hallenmeisterschaft
 den Ehrenpräsidenten Heinz Jörin
 die Ehrenmitglieder Jürg Müller, Gion Peder Uffer, Stephan Keiser, Kurt Wild
 alle Neumitglieder in spe

Einladung: Der Präsident hält fest, dass die Einladungen mit der Traktandenliste rechtzeitig erfolgten.

Anträge: Die Möglichkeit für Änderungen oder Ergänzungen der Traktanden wird von den Anwesenden nicht gewünscht.

Angemeldet: Total 92

Anwesende: Aktive 70

 Junioren 6

 Passive + Gäste 2

 Total 78

Stimmberechtigte: 70

Entschuldigt: Total 55

Stimmenzähler: Beat Niggli, Jürg Bauer

Traktanden

1. Protokoll der 39. Generalversammlung 2004 vom 18. Juni 2004

Das Protokoll wird einstimmig angenommen und dem Verfasser Roland Gasser verdankt.

2. Jahresberichte

Die Jahresberichte wurden im Zuger Curler (Ausgabe Nr. 48) publiziert:

- Präsident:
Rolf Bedognetti

- Spiko:
Doris Wunderlin
- Hallenmeisterschaft:
Urs Diggelmann und Marcel Seiz
- Junioren:
Thomas Hess
- Cherry Rockers:
Margrit Lekic
- Veteranen:
Walter Meyer-Boernecke
- Frühjahrsturnier:
Volker Dreckmann
- Elite Teams Herren
Fabio Rispoli

Der Präsident dankt allen Berichterstatern und Geschichtsschreibern für die ausgezeichneten journalistischen Leistungen. Ganz besonderen Dank richtet sich an Béatrice Heusser als Redaktorin und an Fabio Rispoli für die redaktionelle Leitung des Zuger Curler.

2. Jahresbericht (Fortsetzung)

Als besonders hervorzuhebende «Highlights» der abgelaufenen Saison erinnert Rolf Bedognetti an die nachfolgenden Ereignisse:

- Zuger Juniorinnen A
Skip Esther Iten, Claudia Hürlimann, Isabelle Fäh, Sabrina Geiler und Deborah Burger haben den Grand Prix gewonnen und durften nach Kanada reisen.
 - Zuger Junioren Vize-Weltmeistertitel 2004
Reto Jetzer, Michi Hammerer, Sven Iten, & Skip Stefan Rindlisbacher wurden von der Sporthilfe als Nachwuchsteam des Jahres '04 ausgezeichnet.
 - 3 Elite Teams bei den Herren:
Zug 1 Skip Cyril Stutz im B
Zug 2 Skip Stefan Rindlisbacher im C
Zug 3 Skip Stephan Oswald von D nach A
 - Hallenmeisterschaft
Die neue Führung mit Urs Diggelmann und Marcel Seiz konnte 31 Teams zur Teilnahme motivieren.
 - Internationales Frühjahrsturnier
Es war einmal mehr bestens organisiert und mit 88 Teams voll ausgebucht.
- Er wies jedoch auch auf neu auftretende Probleme hin:
- Restaurant
Nach nur 2 Monaten musste die Zusammenarbeit mit Bernadette's Partyservice beendet werden. Grund dafür waren unhaltbare Unregelmässigkeiten. Dank Patricia Hintermann, die interimistisch als Gerantin einsprang, konnte die Situation mehr als gerettet werden. Patricia hat sich bereit erklärt, auch nächste Saison als Gerantin zur Verfügung zu stehen.
 - Eisqualität
Diese hat immer wieder zu Beanstandungen und Diskussionen geführt. Trotz grossen Anstrengungen von unseren Eisverantwortlichen und den Eismeistern, ist es nicht gelungen, ein konstant und gleichmässig «curlendes» Eis bereitzustellen. Im Traktandum 6. werden wir Euch eingehend über die geplanten Massnahmen informieren.

- **Schlussbemerkungen**
Zum Schluss seines Rückblickes bedankt sich Rolf Bedognetti bei allen Sponsoren und Gönnern, Vorstands- und Spikomitgliedern, den Teambetreuern und den vielen weiteren Helferinnen und Helfern für ihren grossartigen Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit sowie allen Curlerinnen und Curler für das engagierte und faire Mitmachen.

Auf die engagierten Worte des Präsidenten wird kräftig applaudiert. Die Jahresberichte werden in globo und einstimmig genehmigt.

3. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Kassier Albert Blattmann präsentiert die Jahresrechnung und erläutert diese ausführlich. Die wiederum guten Erträge aus der Hallenvermietung ermöglichten es erneut wichtige Abschreibungen zu tätigen. Der Ertrag aus dem Restaurant blieb mit Fr. 6000.-- hinter den Erwartungen.

Das Vereinsjahr konnte mit einem Mehrertrag von Fr. 65.-- abgeschlossen werden.

Der Revisorenbericht wurde von Erich Etter verlesen, darin brachte er seine Bewunderung für die vorbildliche Rechnungsführung und das Engagement des Vorstandes zum Ausdruck. Abschliessend beantragte er der Generalversammlung die Jahresrech-

nung zu genehmigen und dem Kassier sowie dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

4. Budget / Jahresbeiträge

Albi Blattmann präsentiert den Voranschlag 2005/06. Er versichert den Mitgliedern, die Kosten hoch und die Erträge tief berücksichtigt zu haben. Er stellt uns ein wiederum ausgeglichenes Resultat in Aussicht.

Die Diskussion wird nicht erwünscht und das Budget wird mit Applaus genehmigt.

Anschliessend würdigt Rolf Bedognetti die Arbeit des zurücktretenden Albert Blattmann und überreicht ihm eine Wappenscheibe und Wein.

Erich Etter, der nach 20 Jahren als Revisor einem «jüngeren» Platz machen möchte, wird ebenfalls mit einer Wappenscheibe geehrt.

5. Wahlen

Vorstandstandsmitglieder

Es stehen keine ordentlichen Wahlen an, jedoch muss ein neuer Kassier gewählt werden.

Für die Nachfolge von Albert Blattmann als Kassier schlägt der Vorstand Sepp Herger vor.

Sepp Herger wird per Akklamation und Applaus gewählt.

Revisor

Rolf Bedognetti schlägt für die Nachfolge von Erich Etter den ehemaligen Kassier Albert Blattmann vor.

Albert Blattmann wird per Akklamation und Applaus als Revisor gewählt.

Spiko/Hallenmanagement

Es sind folgende Rücktritte zu melden:

- Gisela Bedognetti
- Bruno Kummer

Rolf Bedognetti fragt die Anwesenden ob jemand bereit sei sich in die Spiko wählen zu lassen.

Es ist kein Mitglied bereit, sich spontan dafür zur Verfügung zu stellen.

Somit setzt sich nächste Saison die SPIKO aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Präsidentin:
Doris Wunderlin
- Mitglieder:
Urs Diggelmann, Jörg Gähler,
Walter Meyer-Boernecke, Marcel Seiz, Paul Ruoff, Oliver Maier Jürg Bauer

6. Das Eis und die Steine

Rolf Bedognetti erläutert das Thema und lässt die Gegebenheiten der letzten Jahre Revue passieren. Trotz allen Bemühungen konnte nie eine nachhaltige Verbesserung des «Curlens» in unserer Halle erreicht werden und an der SM Vorrunde im November 04 wurden wir vom Verband kritisiert.

Zur Verbesserung der «Spielbarkeitsqualität» beantragt er im Namen des Vorstandes die Steine in anderen Hallen zu testen um diese, falls nötig, (wie dies in anderen Hallen auch gemacht wird) von Rodger Schmidt bearbeiten zu lassen. Die Kosten dafür betragen ca. Fr. 100.-- bis Fr. 200.-- pro Stein. Zusätzlich zur Bearbeitung der Steine beantragt der Vorstand Kostengutsprache von Fr. 2'150.-- für die Beschaffung eines Gerätes zum Brechen des Pebbles (Clipper). Dies macht möglich, dass bereits ab den ersten Steinen gleichmässige Längen gespielt werden können.

Die angeregte Diskussion an der sich Jürg Müller, Gion Peder Uffer, Thomas Hess, Tony Spillmann, Max Iten, Volker Dreckmann und Stephan Keiser beteiligen, zeigt auf, dass alle Verbesserungen wünschen, jedoch über den Lösungsansatz in «Steinbearbeitung» und «Eisbearbeitung» unterschieden werden kann.

Es kommt zu den Abstimmungen:

Wer ist für die Bearbeitung der Steine?

Ja, dafür:	26
Nein, dagegen:	24
Enthaltungen:	17
Total:	67

Der Antrag wird angenommen, die Steine werden bearbeitet.

Wer ist für die Beschaffung eines «Clippers»?

Die Beschaffung eines Clippers wird einstimmig angenommen.

7. Ehrungen

Hallenmeisterschaft:

1. Rang: Newcomer
Patrick Hürlimann
2. Rang: Schteischieber
Dani Bomatter
3. Rang: Valformosa
Ivo Jordi

Einzelmeisterschaft

1. Rang Teresa Homberger
2. Rang Kurt Aklin
3. Rang Thomas Homberger

Juniorinnen A Grand Prix

1. Rang CC Zug Esther Iten
- Coach: Anita Portmann

SM Damen

2. Rang CC Luzern (E. Kobler)
Karin Frei-Oswald

Mixed SM

2. Rang Karin Lüthi mit Luzern

SM Herren

3. Rang Marco Ramstein mit Baden
Regio

25 Jahre Mitgliedschaft

Daniel Bomatter, Jürg Müller, Erich Etter, Max Stadler (passiv), Richard Hager, Werner Villiger (passiv), Peter Ineichen (passiv), Kurt Wild, Markus Lüthold

8. Mitgliedermutationen

Wir erinnern uns an den Verstorbenen: André Oswald

- Eintritte Aktive:
 - Fredy Grabherr
 - Edi Hess
 - Heiner Hochreutener
 - Barbara Huggenberger
 - Bernhard Jetzer
 - Erich Kamm
 - Eva Troxler
 - Josef Troxler
 - Beat Wick
- Übertritte Passive zu Aktive:
 - Daniela Couture
 - Tony Spillmann
 - Alex Wüest

Die Neumitglieder werden mit einem kräftigen Applaus in globo aufgenommen.

Mitgliederbestand am 17.06.05

Bestand	2005	2004	Mutation
Aktive	176	170	+6
Junioren	18	15	+3
Total Lizenz.	194	185	+9
Passive	76	76	±
Total	270	261	+9

9. Diverses

40 Jahre CC Zug

Rolf Bedognetti erinnert daran, dass der Club im kommenden Jahr sein 40jähriges Bestehen feiern wird.

Restaurantkommission

Patricia Hintermann, Kurt Aklin und Volker Dreckmann sind für den Betrieb des Restaurants zuständig.

Rinkmiete

Volker Dreckmann weist darauf hin, dass CC Zug-Mitglieder bei der Rinkmiete von einem Vorzugspreis von Fr. 150.-- pro 2 Stunden (anstatt 300.--) profitieren können.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht erwünscht.

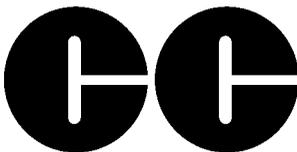
Heinz Jörin verweist darauf, dass es nichts zu «nörgeln» oder zu kritisieren gebe. Er dank dem Vorstand und der SPIKO für das Engagement und die geleistete Arbeit von Herzen.

Schluss der Generalversammlung um 20.30 Uhr

Curling Club Zug
Der Protokollführer:

Roland Gasser

Cesi Canepa AG, Gewerbestrasse 9, 6330 Cham



elektrotechnische Anlagen
Telefonanlagen
EDV
Service

Telefon 041 748 18 18
Fax 041 748 18 01



6424 Lauerz

In unseren Gasträumen direkt am See, servieren wir täglich frische Fische aus dem Zuger-, Vierwaldstätter- und Lauerzersee. Leichte Saisongerichte ergänzen unser Vegetarisches Menu ebenso wie das beliebte Fischmenu. Auf Ihren Besuch und Ihre Reservation freuen sich Esther und Tony Schmidlg - Kälin
Tel. 041/ 811 54 66 Fax. 041/ 811 83 13

Überraschen Sie Ihre Frau mit einem Besuch bei

emotions

Diamanten & Perlen S.A.

Sergio Fabris · Grabenstrasse 30 · 6300 Zug · Nähe Casino · Tel. 041 710 63 00



Einladung zur 41. GV 09.06.06

Datum: Freitag, 9. Juni 2006 18:45 Uhr

Ort: Restaurant Landhaus, Baar
(mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Auto bestens zu erreichen)

Traktandenliste:

- 1. Protokoll der 40. GV vom 17. Juni 2005**
- 2. Jahresberichte**
- 3. Jahresrechnung und Revisionsbericht**
- 4. Budget / Jahresbeiträge / Eintrittsgebühr**
- 5. Wahlen**
- 6. Ehrungen**
- 7. Mitglieder mutationen**
- 8. Diverses**

Nach der GV findet ein Apéro statt,
welcher vom Club gestiftet ist.

Anschliessend folgt ein gemeinsames
Nachtessen.

Der Präsident

Rolf Bedognetti

